

# COVID-19 Schutzkonzept

Gültig ab 6. Juni 2020



## Unser Beitrag zur Eindämmung von COVID-19

### Wichtigste Übertragungsarten

- Enger Kontakt: Wenn man zu einer erkrankten Person weniger als zwei Meter Abstand hält.
- Tröpfchen: Nieset oder hustet eine erkrankte Person, können die Viren direkt auf die Schleimhäute von Nase, Mund oder Augen eines anderen Menschen gelangen.
- Hände: Ansteckende Tröpfchen gelangen beim Husten und Niesen oder Berühren der Schleimhäute auf die Hände. Von da aus werden die Viren auf Oberflächen oder andere Personen übertragen.

### Schutz gegen Übertragung

#### Grundprinzipien zur Verhütung von Übertragungen

1. Distanzhaltens, Sauberkeit, Oberflächendesinfektion und Händehygiene
2. Besonders gefährdete Personen schützen
3. Soziale und berufliche Absonderung von Erkrankten und von Personen, die engen Kontakt zu Erkrankten hatten


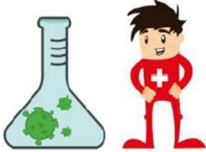
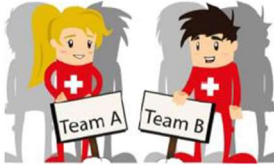

Die Grundsätze zur Prävention der Übertragung beruhen auf den oben genannten Hauptübertragungswegen. Die Übertragung durch engeren Kontakt, sowie die Übertragung durch Tröpfchen, können durch mindestens zwei Meter Abstandhalten verhindert werden. Um die Übertragung über die Hände zu vermeiden, ist eine regelmässige und gründliche Handhygiene durch alle Personen sowie die Reinigung häufig berührter Oberflächen wichtig.

### Schutzmassnahmen in den Proberäumen

Die Schutzmassnahmen zielen darauf ab, die Übertragung des Virus zu verhindern. Das Schutzziel am Unterrichtsort ist die Reduktion einer Übertragung des Coronavirus durch Distanzhaltens, Sauberkeit, Reinigung von Oberflächen und Händehygiene.

## Schutzkonzept

Das Schutzkonzept der Lenzburger Kantorei orientiert sich am STOP-Prinzip des BAG:

S	T	O	P
<b>S</b> steht für Substitution, was im Falle von COVID-19 nur durch genügend Distanz möglich ist	<b>T</b> sind technische Massnahmen	<b>O</b> sind organisatorische Massnahmen	<b>P</b> steht für persönliche Schutzmassnahmen
			

### Das Schutzkonzept wird mit folgenden Massnahmen umgesetzt:

1. Alle Lehrpersonen der Lenzburger Kantorei reinigen sich regelmässig die Hände.
2. Mitarbeitende und Kinder halten 2 Meter Abstand zueinander.
3. Oberflächen und Gegenstände werden vor und nach Gebrauch gereinigt, insbesondere, wenn diese von mehreren Personen berührt werden.
4. Die Räume werden nach jedem Wechsel gelüftet, die Hände gewaschen oder desinfiziert.
5. Auf das Mitnehmen von Getränken und Esswaren ist, wenn immer möglich, zu verzichten. Auf keinen Fall dürfen diese unter den Kindern ausgetauscht werden.
6. Kranke Kinder werden nach Hause geschickt und die Eltern informiert, dass die Selbstisolation gemäss BAG zu befolgen ist.
7. Die Lehrpersonen führen eine Präsenzliste, um im Falle von Ansteckungen die Rückverfolgung der Infektion gewährleisten zu können.
8. Grundlage für das Schutzkonzept: COVID-19 Grundprinzipien: Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts an obligatorischen Schulen als Grundlage für die Ausarbeitung der Schutzkonzepte der Schulen unter Berücksichtigung der Betreuungseinrichtungen und Musikschulen, BAG 7.5.2020).
9. Eltern und Kinder sowie Mitarbeitende und anderen betroffene Personen werden über die Vorgaben und Schutzmassnahmen informiert.
10. Das Schutzkonzept tritt per 6.Juni 2020 in Kraft. Der Vorstand der Lenzburger Kantorei passt die Schutzmassnahmen bei Bedarf an und überwacht die Einhaltung.



Dieter Weber, Präsident